

Düsseldorfer Schach-Mitteilungen

Herausgeber: Schachbezirk Düsseldorf

Redakteur : Eberhard Bießner
Am Südpark 31
4040 Neuss 1



31. Jahrgang

Juli 1987

Nr. 304

Deutscher Schachbund

UTE SPÄTE (SV HILDEN) Deutsche Damenmeisterin 1987

Die Hildenerin **Ute Späte** errang mit der Deutschen Damenmeisterschaft in Bad Lauterberg den stolzesten Triumpf ihrer Schachkarriere. Der ganze Schachbezirk ist stolz auf Ute Späte. In der entscheidenden letzten Runde gewann sie gegen Barbara Hund und sicherte sich den Titel mit 7:2 Punkten vor Anja Dahlgrün, Hamburg 6,5 Punkte. 3. wurden Anja Both und Elfie Janus.

Schachbund Nordrhein-Westfalen

Schluß-Tabelle NRW-Liga Gr.1, DSG Rochade abgestiegen

1. Solinger SG 1868 II	16,0: 2,0(46,5) auf
2. Godesberger SK 1929	15,0: 3,0(44,0)
3. SC Weiße Dame Borbeck 25	11,0: 7,0(38,0)
4. SGem. PSV/Turm Duisburg II	10,0: 8,0(40,0)
5. Rochade Bielefeld	7,0:11,0(33,5)
6. SF Springer Bochum	7,0:11,0(31,5)
7. SV Opladen	7,0:11,0(28,0)
8. SK Münster 32 II	6,0:12,0(33,5) ab
9. SC Hansa Dortmund	6,0:12,0(32,5) ab
10. DSG Rochade Düsseldorf	5,0:13,0(32,5) ab



POKAL für VIERER-MANNSCHAFTEN >>SG Düsseldorf Sieger auf NRW-Ebene

Ein stolzes Ergebnis für den Schachbezirk Düsseldorf erzielte die SG Düsseldorf, die durch Siege über **Dortmund-Brakel** 2,5:1,5, Gelsenkirchen-Buer 2,5:1,5 ins NRW-Endspiel einzog und einen 4:0 Kantersieg gegen den SV Neheim hinlegte. Düsseldorf und Neheim spielen nun auf Bundesebene. **SG Neuss** schied knapp mit 1,5: 2,5 gegen Gelsenkirchen-Buer in der ersten Runde auf NRW-Ebene aus.

Ein stolzer Triumph für die SGD. Auch hier unsere Gratulation!!!

NRW-JUGENDMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT- ENDRUNDE

Die Endrunde der sechs besten Jugendmannschaften auf NRW-Ebene erreichten auch die Teams von SG Düsseldorf und DSG Rochade. Sie mußten sich in diesem Klassefeld allerdings mit einem Mittelplatz(DSG) und der roten Laterne (SGD) abfinden. Bochum und Essen beherrschten das Feld mit je 9:1 und müssen um den Titel noch stehen.

Tabelle	1	2	3	4	5	6	Br.-Punkte	M-Punkte
1. SG Bochum 31	xxx	4,0	4,5	5,5	6,5	6,0	26,5	9:1
2. ESG Essen 04	4,0	xxx	5,5	5,5	6,0	4,5	25,5	9:1
3. SV Menden 24	3,5	2,5	xxx	3,5	4,5	4,5	18,5	4:6
4. DSG Rochade Df	2,5	2,5	4,5	xxx	4,0	3,5E	17,0	4:6
5. SGem.Porz	1,5	2,0	3,5	4,0	xxx	5,0	16,0	3:7
6. SG Düsseldorf	2,0	3,5	3,5	3,5E	3,0	xxx	15,5	1:9



Niederrheinischer Schachverband - Mannschaftswettkämpfe (Nachträge)

Regionalliga

Die Konkurrenz wird in der kommenden Spielzeit sehr hart werden, da Turm Krefeld und DSG Rochade als Absteiger aus der NRW-Liga hinzukommen.

Verbandsliga

Durch den Abstieg der beiden Niederrhein-Vertreter in die Regionalliga müssen nun SK Ratingen und Velbert den Weg in die Verbandsliga antreten.

Verbandsklassen

Das Abstiegskarussell ist durchgängig, so daß es von den Bezirksvertretern auch noch die SG Düsseldorf II erwischt hat, die künftig zusammen mit dem Bezirksligasieger und Aufsteiger SG Düsseldorf III gemeinsam in der Verbandsklasse antreten wird.

Blitzmannschaftsmeisterschaft des Verbandes

Am 23.5.1987 richtete der SK Ratingen in der Stadthalle die Blitzmannschaftsmeisterschaft des Verbandes aus. Die ersten 4 Mannschaften qualifizierten sich für die NRW-Meisterschaft. Evtl. haben auch der 5.u.6.eine Chance.

1. Turm Krefeld I (28) 2.Kamp-Lintfort (25), 3. Elberfeld I (23),
4. Duisburg I (23), 5. Rheydt (21), 6.DSG Rochade Df.(20),7. SG Düsseldorf (19), 8. Wesel (18), 9. Hochheide (14), 10. Krefeld II (14), 11. Duisburg II (13), 12.Ratingen (11), 13. Elberfeld II (10), 14. Wesel II (10), 15. Neuss (8), 16. Post Düsseldorf (8), 17. Velbert (7).

Endspiel im 4er-Mannschaftspokal auf Verbandsebene.

Nun kam das ursprünglich wegen Terminschwierigkeiten abgesagte Endspiel auf Verbandsebene zwischen SG Düsseldorf und SG Neuss doch noch zustande.

SG Düsseldorf - SG Neuss 2 1/2 : 1 1/2. SGD ist Verbandsieger!

MANNSCHAFTSWETTBEWERBE IM BEZIRK

Stichkämpfe um den jeweiligen Klassenerhalt

<u>Bezirksliga</u> :	SV Derendorf/Rath II	- SV Hilden II	5,0:3,0, Hilden steigt ab.
<u>2.Bezirkskl.:</u>	Hochdahl I	- SG Kaarst III	2,5:5,5
	SG Kaarst III	- TUS Nord III	5,0:2,5
	Hochdahl I	- TUS Nord III	3,0:5,0 Hochdahl steigt ab.
<u>3.Bezirkskl.:</u>	Benrath IV	- SG D'dorf IX	2,5:5,5 Benrath IV
	Benrath IV	- SG D'dorf VIII	1,5:6,5 steigt ab.

Jugend-Bezirksklasse, vorletzte Runde am 13.6.1987

	SV Lintorf	- TUS Nord II	8,0:0,0 kl.
	SG Neuss II	- SG D'dorf III	8,0:0,0 Entsch. Spiell.
	TUS Nord I	- SG Kaarst II	2,0:3,0 E
	SF Gerresheim	- SV Hilden II	4,5:2,5 E
	SC Erkrath II	- SK Ratingen II	4,5:2,5 E
Berichtigun-	SV Lintorf	- SG Neuss II	1,5:6,5
gen zur TA-	SG D'dorf III	- TUS Nord II	6,0:1,0
BELLE aus	SK Ratingen I	- SV Hilden II	4,0:4,0

Heft Nr.303

Die Redaktion bittet um Ihr Verständnis, wenn Spielergebnisse auch bei großer Sorgfalt einmal falsch wiedergegeben werden. Sie werden meist telefonisch abgefragt. Ergebnisse des niederrh. Schachverbandes und des Schachbundes NRW stehen ausführlich in den Mitteilungsblättern dieser Schachorganisationen, von der Schachjugend NRW im Jugend-Info.Diese Informationen sollten in Ihrem Verein aushängen, anderenfalls erkundigen Sie sich bei Ihrem Vorstand. Redaktionsluß ist generell der 20. eines Monats. Aus Platzmangel kann eine Meldung auch schon einmal bis zum nächsten Mitteilungsblatt zurückgestellt werden.

BERICHTE DES BEZIRKSSPIELLEITERS



BLITZ-EM des Bezirks beim Post SV
 Unter der Leitung des Bezirksspielleiters U. Nachtmann fanden sich am 17. Juni 1987 in der Vereinsgaststätte "Freie Schwimmer" nur 17 Blitzspieler ein, die um den Blitzzeittitel des Bezirks für die Saison 1986/87 stritten. Dabei nutzte **Karl-Heinz Wirtz** vom Ausrichter Post SV den "Heimvorteil" und gewann hauchdünn mit 14,5 Punkten vor **Rolf Zimmermann** (SG Düsseldorf) mit 14 Punkten. Überhaupt war die SG Düsseldorf nicht nur



zahlenmäßig mit 7 Spielern stark vertreten, sondern belegte mir M. Düsterwald nach Stichkampf gegen B. Stillger (beide 11 P.), E. Düsterwald und Kürten (je 10), und Hammes auch noch die folgenden 5 Plätze.



BEZIRKS-EM 1986/87 bei der SG Düsseldorf

Peter Hagen (SG Kaarst) wurde überlegen neuer Bezirksmeister. Nachdem das Turnier bis zum Schluß spannend verlief, da Stefan Arounopoulos nur einen halben Punkt Rückstand auf den Spitzenreiter aufwies, gewann Hagen seine letzte Partie souverän gegen Greifzu, während "Arou" gegen Kappelt Nerven bewies und verlor. **Herzlichen Glückwunsch für den Sieger!!!**

Bezirks-EM	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte
1. Hagen (Kaarst)	xxx	1,0	0,5	0,5	0,5	0,5	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	9,0
2. S. Arounopoulos (SGD)	0,0	xxx	1,0	1,0	1,0	0,0	0,5	0,5	0,5	1,0	1,0*	1,0	7,5
3. Schmoll (SGD)	0,5	0,0	xxx	1,0	0,0	1,0	0,5	1,0	1,0	0,0	1,0*	1,0	7,0
4. Krause (Hilden)	0,5	0,0	0,0	xxx	1,0	0,5	1,0	0,5	0,5	1,0	1,0*	1,0	7,0
5. Winternebel (Sch. Torm)	0,5	0,0	1,0	0,0	xxx	0,5	0,5	1,0	1,0	1,0	1,0*	0,0	6,5
6. Kappelt (Hilden)	0,5	1,0	0,0	0,5	0,5	xxx	0,5	0,0	1,0	1,0	0,0	0,5	5,5
7. Greifzu (SGD)	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	xxx	0,5	0,5	0,5	1,0*	1,0	5,5
8. Fülleborn (SFD)	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	1,0	0,5	xxx	0,0	0,5	0,0	1,0	4,0
9. Moors (Erkrath)	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,0	0,5	1,0	xxx	0,0*	1,0*	0,5	4,0
10. Pauls (Neuss)	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,0*	xxx	1,0	0,5	3,5
11. Even (Neuss)	0,0	0,0*	0,0*	0,0*	0,0*	1,0	0,0*	1,0	0,0*	0,0	xxx	1,0	3,0
12. M. Sponheim (Erkrath)	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,5	0,0	0,0	0,5	0,5	0,0	xxx	2,5

Hier noch die Vorstellung des neuen Bezirksmeisters im Bild.



* = kampflose Partien

Der Schachnachwuchs auf dem Foto ist Alexander. Vater Hagen hofft, daß er sich in die Reihen der Großmeister einfügt. Alle 50 Jahre wird ein solcher geboren:
 Nimzowitsch >>> Tal >>>
 >>> Alexander Hagen ???

BERICHTE DES BEZIRKSJUGENDWARTS

GABI BRÖCKER (SK Ratingen) wurde nach Stichkampf gegen **Manuela Galkowski** (SG Neuss) **Mädchenmeisterin** der vergangenen Saison. Die so lange verschobene 3. Partie des Stichkampfes konnte Gabi für sich entscheiden und siegte so mit 2:1. **Gratulation !!!**

RAINER LINGEN (SK Ratingen) wurde **Jugendpokalsieger**. **Herzlichen Glückwunsch !!!**

- 1. Runde: Stillger - Altgelt 0,0:1,0 Lingen - Liedtke 1,0:0,0
 Weyer - Geis 1,0:0,0 D.Süß - Hoffmann 0,5:0,5 Blitz 2:1
- 2. Runde: Weyer - Lingen 0,0:1,0 D.Süß - Altgelt 1,0:0,0
- 3. Runde: Lingen - D.Süß 0,5:0,5 Blitzwertung 2:1

AUS DEN VEREINEN



SG Neuss 1901/22 e.V.

58 Teilnehmer nahmen an den Vereinsmeisterschaften 1987 der SG Neuss teil. In der Klasse 1 wurde **Jörg Rauschenberger** Vereinsmeister (5,5 Punkte) vor Karl-Heinz Heiming 5 und Tremöhlen, Jürgensen und Kilian je 4 Punkte. Die Reihenfolge in den anderen Klassen. Klasse 2: **Markus Neumann** vor P. Nilges und R. Liebich, Kl. 3 in 2 Gruppen **G. Wieler, H. Jantzen, V. Hoffmann** und Stelter/ C. Höning (Stichkampf) und in Kl. 4 in zwei Gruppen P. Juntermanns, H. Zimmermann, D. Hagen und R. von den Driesch.



Postsportverein Düsseldorf e.V., Abteilung Schach

Bis auf einige Thematurniere sind die Vereinsturniere dieser Saison abgeschlossen. Vereinsmeister wurde **Bernhard Steinberg** vor H. Schiedek und M. Belcic. Pokalsieger wurde **Dirk Angermünde** vor M. Belcic. Den Titel des Blitzmeisters errang **Karl-Heinz Wirtz** vor Dirk Angermünde. Gesamtsieger der Schnellturniere wurde überlegen **Manfred Bäunker**. **Hubert Schiedek** wurde mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

SV Hilden

Bei der diesjährigen Stadtmeisterschaft setzte sich in der A-Klasse **Dieter Rasch** vor Jörg Kappelt und Herbert Weinrich durch. Aufgestiegen von der B- in die A-Klasse sind Dieter Zschenschler und Jürgen Ern. Aus der C-Klasse steigen Michael Reiter und Klaus Werner auf. Markus Beier und Bernd Plötz erkämpften sich die beiden ersten Plätze in der D-Klasse.



SG Düsseldorf

Vereinsmeister wurde nach Stichkampf **Rolf Zimmermann** vor A. Führes. Die JHV vom 12.6. ergab folgende Besetzung des **Vorstandes**:

1. Vorsitzender - Ralf Feldbinder, 2. Vors. - Egon Dusterwald, 1. Spiell. - Helmut Greifzu, 2. Spiell. - Jörg Thomassen, 1. Jgd. Wart - Peter Heyn, 2. Jgd. Wart - Jürgen Zellekens, Schriftführer - Heinz Neumann, Materialwart - Rüdiger Blum.

Die SG Düsseldorf hat in letzter Minute das Blitzturnier um den **BUGA-POKAL** aus organisatorischen Gründen absagen müssen und bittet alle Schachfreunde um Verständnis. Der Termin für die **Simultanvorstellung** von Rolf Zimmermann am 5. Juli 1987 bleibt bestehen.

SK Ratingen

Alle Teilnehmer der Ratinger Jugendstadtmeisterschaft waren Mitglieder des SK Ratingen. **Stadtmeister 1987** wurde **Jens Liedtke** 9 P., vor Rainer Lingen 8 P., S. Vujevic und I. Haarmann je 6 P. Auf den Plätzen 5-10: C. Baums, G. Tapken, M. Uhlmann, N. David, D. Tapken und S. Elspers.

Gerresheim 86

Vorstandswahlen: 1. Vors. Dieter Eichner, 2. Vors. und 1. Spiell. Thomas Sterz, Damenwart - Vera Kohls, Kassierer - Herbert Pfaff.

Erster Pokalsieger ist **Peter Knab**. Da sein Endspielgegner A. Grolms beruflich verhindert war, gewann er die letzte Runde und den Titel kampflös. Vereinsblitzmeister ist **A. Grolms** vor J. Deußen und D. Angermünde. Jugendvereinsmeister wurde **Thomas Sterz** (6,5 aus 7) vor C. Milar (6) und C. Rottenwöhler. Unter den 17 Teilnehmern waren auch 3 Mädchen.

SV Lintorf 1947

Am Vereinsranglistenturnier beteiligten sich 22 Schachfreunde.

Manfred Radtke 6,5:0,5 wurde Vereinsmeister vor W. Debertin (5,5) und W. Grosser. In der B-Gruppe lautete die Reihenfolge: **Günther Hübner** (11:1) vor F. Manns (9,5) und W. Giel (8,5).

SV Derendorf/Rath 1928

Die JHV ergab folgende Besetzung des **Vorstandes**: 1. Vors. Heinz Schmitt, 2. Vors. Milutin Stefanov, 1. Spiell. Horst Niedrig, 2. Spiell. M. Stefanov, Kassierer: Peter Piepenbreier, Schachwart: Josef Grassemann.

Vereinsmeisterschaft, Gruppe A: **A. Steinbrink** vor H. Heller u. Holderer. Gruppe B: **G. Menzel**, vor Knäble und Grunow, Gruppe C: **1. H. Vahrenhorst**.

SC Erkrath 1973

Vereinsmeister: **Christian Moors** vor Meyer-Kahlen und Kaltenbach. B-Klasse: **1. Karl Dambmann**, 2. Denis Temelli, C-Klasse: **1. Frank Leyendecker**, 2. Michael Sternbeck, Blitzmeisterschaft: **1. Joachim Kutzner** 2. Meyer-Kahlen, Jugendmeister: **1. Rolf Schietsch**, 2. S. Herms, 3. M. Mog. Jugendblitzmeister: **1. Martin Mog**, 2. Herms, 3. Dießner.

SCE 1973



Schachclub Erkrath